

# stark für unser Ilsfeld

Eckpunkte der CDU Ilsfeld zur Kommunalwahl am 9. Juni 2024

# starke Köpfe, starke Ideen, stark vor Ort

## Unsere Eckpunkte zur Kommunalwahl am 9. Juni 2024

### Inhaltsverzeichnis

<i>Gemeinsam stark für unser Ilsfeld .....</i>	<i>3</i>
<i>Haushalt &amp; Finanzen .....</i>	<i>3</i>
<i>Verwaltung &amp; Gemeinderat.....</i>	<i>4</i>
<i>Städtebauliche Entwicklung, Bauen und Wohnen.....</i>	<i>5</i>
<i>Wirtschaft und Tourismus.....</i>	<i>5</i>
<i>Landwirtschaft, Umwelt und Naturschutz.....</i>	<i>6</i>
<i>Verkehr &amp; Mobilität .....</i>	<i>6</i>
<i>Familie, Kinder und Bildung .....</i>	<i>7</i>
<i>Senioren .....</i>	<i>7</i>
<i>Vereine, Ehrenamt, Sport &amp; Kultur .....</i>	<i>8</i>
<i>Sicherheit und Sauberkeit .....</i>	<i>8</i>

## Gemeinsam stark für unser Ilsfeld

Wohin entwickelt sich Ilsfeld? Mit dieser Frage haben wir uns beschäftigt und freuen uns, Ihnen unsere Eckpunkte zur Kommunalwahl 2024 vorstellen zu dürfen. In zehn konkreten Themenbereichen finden Sie unsere Ideen für die zukünftige Weiterentwicklung unseres Heimatsortes: Ilsfeld.

In der Kommunalpolitik geht es uns nicht um Parteipolitik. Unsere Vorstellung von Politik ist bodenständig mit ideologiefreien Ansätzen und mit einem christlichen Wertefundament als Kompass. Dabei bauen wir als CDU Ilsfeld auch auf unser Netzwerk in Land und Bund. Unsere Gemeinde ist keine Insel. Viele Themen sind eng mit Entscheidungen auf Landes- oder Bundesebene verknüpft. Um etwas für Ilsfeld zu bewegen, brauchen wir Unterstützung von Politikerinnen und Politikern auf allen Ebenen. Ein gutes Beispiel ist hier die Erweiterung der Raststätte Wunnenstein in Richtung Wohnbebauung, die wir erfolgreich mit unseren Landtags- und Bundestagsabgeordneten verhindern konnten.

Ilsfeld ist eine lebendige Gemeinde, getragen von aktiven Vereinen und Kirchen in allen Teilorten. Wir haben starke Handwerker und mittelständische Betriebe und damit sichere Arbeitsplätze vor Ort. Wir leben zwischen Feldern und Weinbergen und damit in einer Kulturlandschaft, die es zu bewahren gilt. Das alles macht die hohe Lebensqualität in Ilsfeld aus. Damit dies so bleibt, gilt es unsere Gemeinde weiterzuentwickeln und bestehende Herausforderungen anzupacken.

Dabei müssen sich aber alle Maßnahmen in ein schlüssiges Gesamtkonzept einfügen und in einem zukunftsfähigen finanziellen Rahmen umsetzen lassen. Die hohe Verschuldung unserer Gemeinde wird die Gemeindepolitik der nächsten Jahre einschränken und bestimmen. Umso wichtiger wird ein planvolles, effizientes, kommunales Handeln. Wir glauben an unsere Gemeinde und die Kraft ihrer Bürgerinnen und Bürger. Mit Mut und Zuversicht sind wir gemeinsam **stark für unser Ilsfeld**.

## Haushalt & Finanzen

Solide Gemeindefinanzen sind die Grundlage für eine nachhaltige Entwicklung Ilsfelds. Mit einer nachhaltigen Haushaltsführung des Kernhaushaltes und bei allen Eigenbetrieben der Gemeinde übernehmen wir Verantwortung für zukünftige Generationen. 2024 beträgt die Verschuldung pro Einwohner rund EUR 5.500. Damit ist Ilsfeld auf Platz 13 der höchstverschuldeten Gemeinden in Baden-Württemberg. Die Verbindlichkeiten mit EUR 44,8 Mio. konzentrieren sich auf nicht-öffentliche Bereiche wie z.B. das kommunale Nahwärmenetz. Dies stellt uns gemeinsam vor große Herausforderungen. Damit auch zukünftige Generationen in Ilsfeld ihre eigenen Entscheidungen treffen können, setzen wir uns ein für:

- eine nachhaltige Haushaltsführung der Gemeinde und aller Eigenbetriebe. Kurzfristige Entscheidungen dürfen nicht langfristig den Gemeindefinanzen schaden. Es soll der Grundsatz gelten, dass aufgenommene Schulden in einer Generation zurückgezahlt werden können.
- eine differenzierte Betrachtung der kommunalen Schulden durch die Kommunalaufsicht. Investitionen in klimafreundliche Energien müssen gesondert betrachtet werden, damit zukunftsfähige Investitionen in Ilsfeld wieder machbar

werden. Der operative Betrieb des Nahwärmenetzes muss wirtschaftlich ausgeglichen erfolgen. Hierzu sind wir offen für Kooperationen und Partnerschaften.

- eine möglichst niedrige Gewerbesteuer und Grundsteuer, denn Steuerpolitik ist immer auch Standortpolitik für die ansässigen Handwerker und Unternehmen. Eine Grundsteuer C auf nicht bebaute Grundstücke lehnen wir ab. Sollte die Haushaltslage die Gemeinde zu einer Erhöhung der Hebesätze zwingen, sprechen wir uns für ein gleichzeitiges Steuermoratorium (Aufschub) für die nächste Legislaturperiode aus.
- Ausgabenkürzungen im Verhältnis 1:1, wenn zusätzliche Ausgaben für freiwillige Aufgaben beschlossen werden. Je mehr Aufgaben eine Gemeinde freiwillig übernimmt, desto höher muss die Steuerlast werden.
- ein Augenmerk auf Personalkosten. Durch die Weiterentwicklung von Kooperationen und Effizienzsteigerungen müssen die Personalkosten auf einem für die Gemeinde machbaren Niveau gehalten werden. Nicht erforderliche Personalvermehrungen sind höchst problematisch für den Haushalt - auch in guten Jahren.

## Verwaltung & Gemeinderat

Die Verwaltung muss sich weiterentwickeln, um handlungsfähig zu bleiben. Wir brauchen eine moderne Verwaltung und einen kompetenten Gemeinderat für die Bürgerinnen und Bürger sowie für die Unternehmen vor Ort. Hier bedarf es einer kontinuierlichen Modernisierung der digitalen Infrastruktur. Gleichzeitig gilt es, das Miteinander zwischen Bürgerinnen und Bürgern und Gemeinderat weiter zu entwickeln, um Entscheidungsprozesse verständlich und nachvollziehbar zu machen. Die CDU Ilsfeld ist für:

- einen lebendigen, selbstbewussten Gemeinderat. Wichtige Entscheidungen müssen in dem von den Bürgerinnen und Bürgern gewählten Gemeinderat öffentlich debattiert werden. Wir stellen uns einer immer stärkeren Auslagerung von politischen Entscheidungen in informelle Gremien und Kommissionen entgegen.
- öffentliche Sitzungen des Gemeinderates für eine transparente Entscheidungsfindung mindestens auf dem jetzigen Niveau. Wir begrüßen das Miteinander von Bürgern, Gemeinderat, Verwaltung und dem Bürgermeister. Dazu schlagen wir einen regelmäßigen Bürgerdialog des Gemeinderates in den Teilorten vor.
- die schnelle Weiterentwicklung von digitalen Bürgerdiensten. Von der Wohnungsanmeldung bis zum Kinderreisepass, von Hallenanmietung bis zur Baugenehmigung: online, leicht bedienbar, barrierefrei und zeitlich flexibel.
- ein leistungsfähiges Team Ilsfeld. Eine funktionierende Gemeinde braucht leistungsfähige Angestellte. Hierzu muss die Gemeinde ein attraktiver Arbeitgeber sein mit einem aktiven fördernden Personalmanagement und Fortbildungsangeboten, die mit einem vertraglichen „Ja“ zu Ilsfeld verbunden und gefördert werden.

## Städtebauliche Entwicklung, Bauen und Wohnen

Die hohe Lebensqualität und die verkehrsgünstige Lage zwischen Heilbronn und Stuttgart machen Ilsfeld zu einem attraktiven Wohnort. Für die Zukunft gilt es den dörflichen Charakter unserer Heimat zu bewahren und gleichzeitig eine Nahversorgung zu erhalten, die es Menschen in allen Lebenslagen erlaubt, den Bedarf des täglichen Lebens vor Ort zu decken. Mit einer attraktiven Gestaltung der Ortsmitten können wir dem Einzelhandel helfen, sich gegen die Konkurrenz (auch aus dem Internet) zu behaupten und schaffen lebenswerte Plätze, an denen man sich gerne aufhält. Bei der städtebaulichen Weiterentwicklung setzen wir uns ein für:

- eine Entlastung der König-Wilhelm-Straße durch eine Ortsumfahrung im Konsens mit den betroffenen Landwirten.
- eine lebendige Ortsmitte mit Einzelhandel und Nahversorgung.
- ein Konzept zur Belebung des König-Wilhelm-Zentrums am östlichen Ortseingang von Ilsfeld.
- eine Gestaltung der Ortsmitte Auensteins mit Kirchplatz.
- eine sensible Entwicklung, die den Charakter Ilsfelds und der Teilorte bewahrt. Hierfür müssen Bebauungspläne entwickelt werden, die sich an den Bestand anpassen.
- einen schonenden Flächenverbrauch durch Schließung von Baulücken. Innenentwicklung muss Vorrang haben vor Außenentwicklung. Neue Baugebiete können erst geplant werden, wenn der damit verbundene notwendige Ausbau der Infrastruktur (wie zum Beispiel Kindergärten) finanziert werden kann.
- Investitionen in Bausubstanz und Instandhaltung öffentlicher Infrastruktur wie unserer Sport- und Gemeindehallen.
- für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum und öffentlichen Gebäuden. Ilsfeld braucht ein Konzept für eine barrierefreie Gemeinde.

## Wirtschaft und Tourismus

Die CDU Ilsfeld steht zur Wirtschaft und zum Mittelstand, zu den Familienbetrieben in Handwerk und Landwirtschaft. Kleine und mittelständische Betriebe sind das wirtschaftliche Rückgrat unserer Gemeinde. Sie schaffen und erhalten Arbeitsplätze vor Ort, ermöglichen Berufsausbildungen und steuern einen großen Anteil am kommunalen Aufkommen der Gewerbesteuer bei. Deshalb setzen wir uns ein für:

- einen gesunden Branchenmix. Wir wollen bei der Wirtschaftsförderung Priorität für Handwerk, produzierendes Gewerbe und Technologieunternehmen.
- den aktuellen Ausbau des Glasfasernetzes in Ilsfeld. Dabei wollen wir auch Wüstenhausen perspektivisch ans Glasfasernetz bringen.
- eine flächendeckende Mobilfunk-Netzabdeckung für ganz Ilsfeld. Aktuell gibt es noch zu viele Funklöcher wie z.B. in Schozach.
- einen ausgeschilderten Rundwanderweg um Ilsfeld und seine Teilorte, damit Landschaft und Natur unserer Heimat erlebbar werden. Vorbei an der Ruine Helfenberg, dem Landgrabenturm in Wüstenhausen und dem Weinhütte „Im Rappen“.

## Landwirtschaft, Umwelt und Naturschutz

Landwirtschaft hat in Ilsfeld Tradition. Unsere Bauern und Winzer versorgen uns mit hochwertigen Nahrungsmitteln. Sie leisten einen zunehmenden Beitrag für die Energie- und Rohstoffversorgung. Sie erhalten und pflegen das Gesicht unserer Gemeinde. Der Schutz unserer Natur und die Bewahrung der Schöpfung sind für uns Verpflichtung und Ansporn zugleich. Ein Unglück wie das an der Schozach muss für die Zukunft verhindert werden. Deshalb setzen wir uns ein für:

- einen aktiven Gewässerschutz.
- eine Stärkung der regionalen Landwirtschaft und Weiterentwicklung der Infrastruktur für unsere Landwirte mit einer Fortführung des Wegebbaus.
- Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der lokalen Land- und Forstwirtschaft hinsichtlich der Rahmenbedingungen für eine gute Bewirtschaftung heimischer Flächen. wie z.B. bei der Anlage von Blühstreifen an Straßenrändern zur Förderung der Biodiversität und attraktiven Gestaltung unseres Ortsbildes.
- die Fortführung der Schozach-Renaturierung.
- Energetische Modernisierung der städtischen Immobilien und Ausbau der Solarenergie auf städtischen Gebäuden wo dies im finanziellen Rahmen möglich ist. Der ökologische Nutzen einer Sanierung muss im vertretbaren Verhältnis zu den tatsächlichen Kosten der Maßnahme stehen. Die maximale energetische Sanierung ist nicht für jedes Gebäude bezahlbar, auch nicht für die Gemeinde.
- den Ausbau der Begrünung und Bewässerung der Gemeinde im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten z.B. durch die Begrünung von Fassaden und Dächern.
- Weiterentwicklung des Starkregenrisikomanagements mit kluger Verknüpfung von privaten und städtischen Maßnahmen z.B. in Wüstenhausen.

## Verkehr & Mobilität

Die verkehrsgünstige Lage an der A 81 zwischen Heilbronn und Stuttgart machen Ilsfeld zu einem attraktiven Gewerbe- und Logistikstandort. Gleichzeitig tragen die Bürgerinnen und Bürger die Belastung, die der Verkehr mit sich bringt. Wir begrüßen den Stopp der Planungen zur Norderweiterung der Tank- und Rastanlage Wunnenstein West um weitere LKW-Stellplätze, da sie näher an die Wohnbebauung in Ilsfeld rücken, das Landschaftsbild nachhaltig beschädigen und landwirtschaftlich hochwertige Böden versiegeln würden. Einer Süderweiterung stehen wir nach wie vor offen gegenüber. Deshalb setzen wir uns ein für:

- den Ausbau des Lärmschutzes an der A 81 um die Lärmbelastung in Ilsfeld, Auenstein und am Abstetterhof zu reduzieren.
- eine schnelle Planung der Schozach- und Bottwartalbahn. Die städtebauliche Planung muss mögliche Schienentrassen offenhalten.
- sichere Schulwege in Ilsfeld und Auenstein. Wir brauchen dringend einen verkehrssicheren Fußweg zum McDonalds.
- eine Eindämmung des Schilderwaldes durch Harmonisierung von Geschwindigkeitszonen z.B. eine verkehrstaugliche und -sichere Ortseinfahrt Ilsfeld auf der L1100.
- eine wirksame Einschränkung des Durchgangsverkehres in der Bildstraße in Richtung Schozach.

- eine offene Gemeindeverbindungsstraße zwischen Helfenberg und Abstatt für alle Verkehrsteilnehmer.
- eine bessere Anbindung Wüstenhausens an den ÖPNV an Samstagen und Sonntagen.
- eine gute und verkehrssichere Erreichbarkeit der Schulzentren mit dem Fahrrad. Dafür sind Verbesserungen des Radwegenetzes notwendig.
- einen Radweg nach Winzerhausen.

## Familie, Kinder und Bildung

Die CDU Ilsfeld will Familien bei der eigenverantwortlichen Gestaltung ihrer Lebens- und Arbeitsbedingungen unterstützen. Dazu gehört auch die größtmögliche Wahlfreiheit der Eltern bei der Betreuung ihrer Kinder. Es ist unsere Aufgabe, unsere Kinder und Jugendlichen nach ihren Fähigkeiten zu fördern und zu fordern. Wir wollen ihnen unabhängig von ihrer Herkunft die bestmöglichen Entwicklungschancen bieten. Als großer Schulstandort hat unser Ilsfeld hier eine besondere Verantwortung. Deshalb setzen wir uns ein für:

- die weitere Stärkung des Schulstandortes Ilsfeld mit Gemeinschaftsschule, Schozachtalschule SBBZ und Realschule, damit möglichst viele Kinder und Jugendliche vor Ort eine weiterführende Schule besuchen können.
- den langfristigen Erhalt der Grundschule in Auenstein mit eigenständiger Schulleitung.
- die Digitalisierung der Schulen durch die laufende Beschaffung von digitalen Geräten für Lehrer, Schüler und in den Klassenzimmern.
- die bedarfsorientierte Stärkung der Schulsozialarbeit.
- den bedarfsgerechten Ausbau von Kitaplätzen in Ilsfeld, insbesondere in Auenstein und Schozach, wo Engpässe bestehen.
- Spielplätze und Abenteuerplätze für alle Altersgruppen und einen schrittweisen Ausbau bzw. eine Modernisierung auf Basis des Spielplatzforscherprojektes.

## Senioren

Die CDU Ilsfeld legt auch ein besonderes Augenmerk auf die Bedürfnisse der älter werdenden Bevölkerung in unserer Gemeinde, denn Ilsfeld soll auch im Alter Heimat bieten. Deshalb setzen wir uns ein für:

- die Standortsicherung des Königin-Charlotte-Stiftes. Damit stationäre Pflege vor Ort erfolgen kann.
- die Förderung von Maßnahmen gegen die Vereinsamung im Alter. Der Verein „Bürger helfen Bürgern“ leistet hier bereits gute Arbeit und muss weiter unterstützt werden.
- eine Vernetzung der Träger und der ehrenamtlichen Arbeit durch ein Seniorenbüro bei der Gemeinde.
- feste Seniorentreffpunkte in allen Ortsteilen.

## Vereine, Ehrenamt, Sport & Kultur

Viele Ilsfelder Bürgerinnen und Bürger engagieren sich im Ehrenamt und viele Vereine tragen maßgeblich zum Wohlbefinden in unserer Gemeinde bei. Ohne diese würde ein großer Teil an Lebensqualität und Originalität fehlen. Wir möchten die Belange der Sport- und Kulturvereine gezielt fördern – auch weil deren Aufgaben immer vielfältiger werden. Die Jugendarbeit der Vereine trägt entscheidend zur Entwicklung junger Menschen bei. Gewaltige Integrations- und Inklusionsleistungen finden ebenfalls auf ehrenamtlicher Basis in den Vereinen statt. Deshalb setzen wir uns ein für:

- eine gerechte Vereinsförderung und die gezielte Förderung von Gruppenleitern, damit diese gute Rahmenbedingungen finden und weiterhin ehrenamtlich Verantwortung übernehmen.
- die Kooperation zwischen verschiedenen Trägern wie Vereinen, Kirchen und Jugendmusikschulen mit den Schulen vor Ort.
- den Erhalt des Freibades Ilsfeld als Platz für Sport und Erholung für alle Ilsfelderinnen und Ilsfelder. Über 70 Jahre haben mehrere Generationen unser Freibad erhalten. Wir wollen alle Möglichkeiten ausschöpfen, damit die Haushaltslage das Freibad nicht bedroht.
- eine Überprüfung der Hallennutzungsgebühren in Zusammenhang mit der Vereinsförderung.
- die Pflege der Heimatgeschichte und Dorftradition und die Unterstützung des historischen Archives.
- die Unterstützung der Vereine bei der Organisation von Straßenfesten sowie öffentlichen Sport- und Kulturveranstaltungen wie dem Ilsfelder Holzmarkt, das Reitturnier, das Ochsenwegfestival in Auenstein oder die verschiedenen Weihnachtsmärkte.

## Sicherheit und Sauberkeit

Plätze, Straßen und öffentliche Verkehrsmittel sind öffentliche Güter, deren Sicherheit und Sauberkeit gewährleistet sein muss. Das hohe LKW-Aufkommen, insbesondere an den Wochenenden, stellt eine besondere Belastung für die Sauberkeit der umliegenden Flächen dar. Auch der private Raum muss gegen eine zunehmende Einbruchswelle und Rohheitsdelikte in Ilsfeld geschützt werden. Deshalb setzen wir uns ein für:

- einen bürgerfreundlichen kommunalen Ordnungsdienst der Sicherheit und Ordnung im Blick hat. Strafzettel sollen jedoch nicht als Einnahmequelle für den Gemeindehaushalt missbraucht werden.
- den Schutz der Felder und Wiesen rund um die Tank- und Rastanlage Wunnenstein sowie den weiteren LKW-Stellplätzen in der Gemeinde. Speditionen und Betreiber müssen den Fahrern einen verbesserten Zugang zu Toiletten und Sanitäre Anlagen gewährleisten.
- die Gestaltung und Umsetzung von Präventionsmaßnahmen gegen gewalttätige Übergriffe, Diebstähle, Einbrüche und Vandalismus durch eine möglichst hohe Polizeipräsenz vor Ort.
- eine aktive Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr und die Sicherung ihrer technischen und personellen Einsatzbereitschaft.
- eine aktive Unterstützung von DRK und DLRG sowie der ASB Rettungswache Ilsfeld.